



# Unser Beitrag zur Verkehrswende in der Region München

**Michael Hatzel**



30.04.2024 | DB InfraGO | VHK

# Das Zusammenspiel zwischen Fördergeber und Vorhabenträger



Bayerisches Staatsministerium für  
Wohnen, Bau und Verkehr



Bund/ Freistaat ist **Fördergeber**

DB AG ist **Vorhabenträger** und **setzt um**

1

## Projektauftrag / Rahmenbedingungen



- Bund und Länder stellen die verkehrspolitischen Weichen (Bundesverkehrswegeplan)
- Berücksichtigt die Bevölkerungsentwicklung und die Klimaschutzziele

2

## Finanzierung



- Finanzierung innerhalb der gesetzlichen Regelungen
- Fern-/ Güterverkehr:  
→ Bund
- Nahverkehr :  
Planung → Land  
Bau → Land/ Bund

3

## Planung



- Planung der wirtschaftlichsten, genehmigungsfähigen Lösung
- DB Netz führt den Dialog mit Stakeholdern
- Beantragung der Genehmigungsverfahren zur Baurechtserlangung

4

## Realisierung

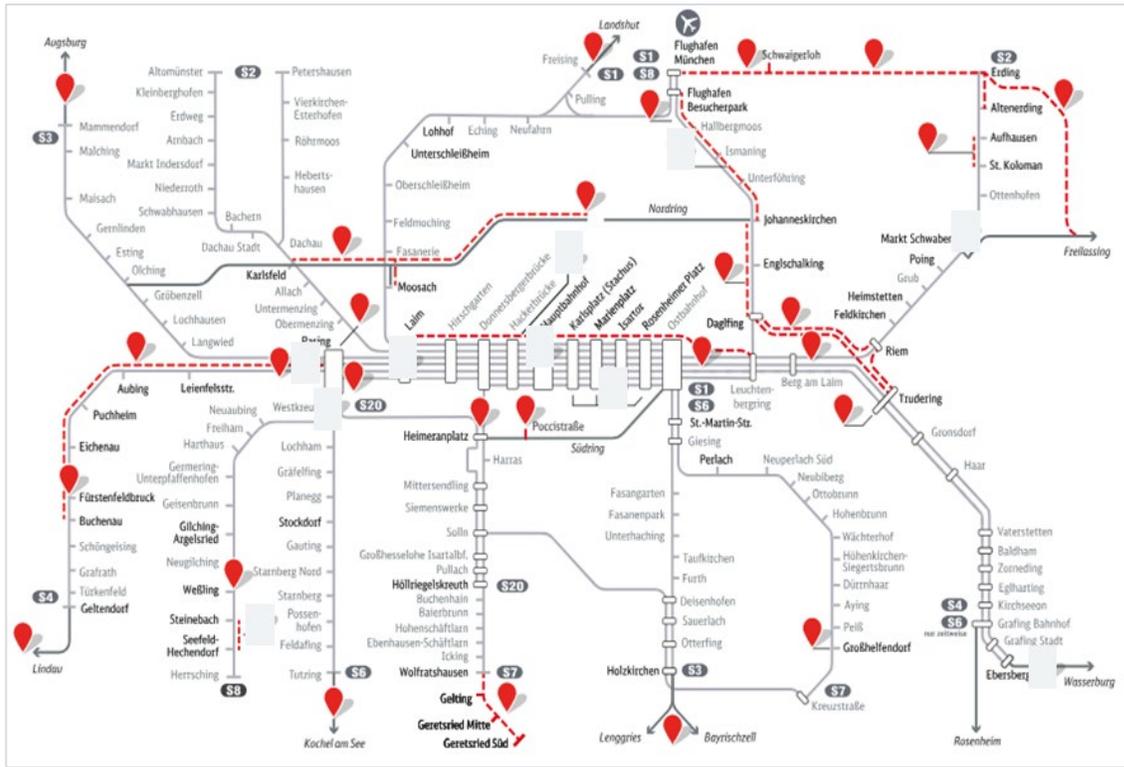


- DB Netz ist als Vorhabenträger für die Realisierung, den Bau, verantwortlich

# Der Ausbau der Infrastruktur für ein nachhaltiges München geht rasant weiter und stellt uns vor neue Herausforderungen



## Heute

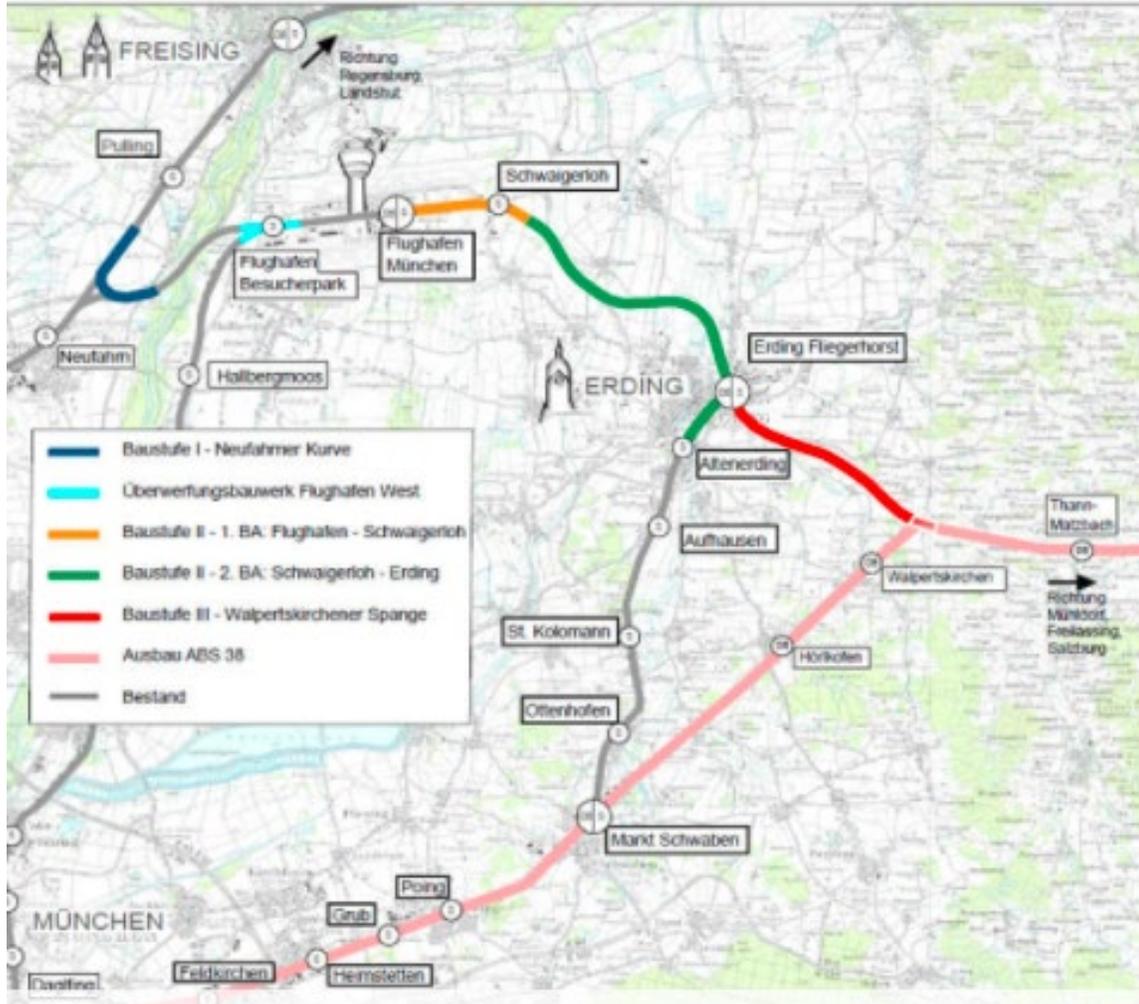


## Morgen



# Neue Gleise für Personenzüge

Erdinger Ringschluss (1/2) - kurze Wege zum Flughafen – weniger Verkehr auf der Straße



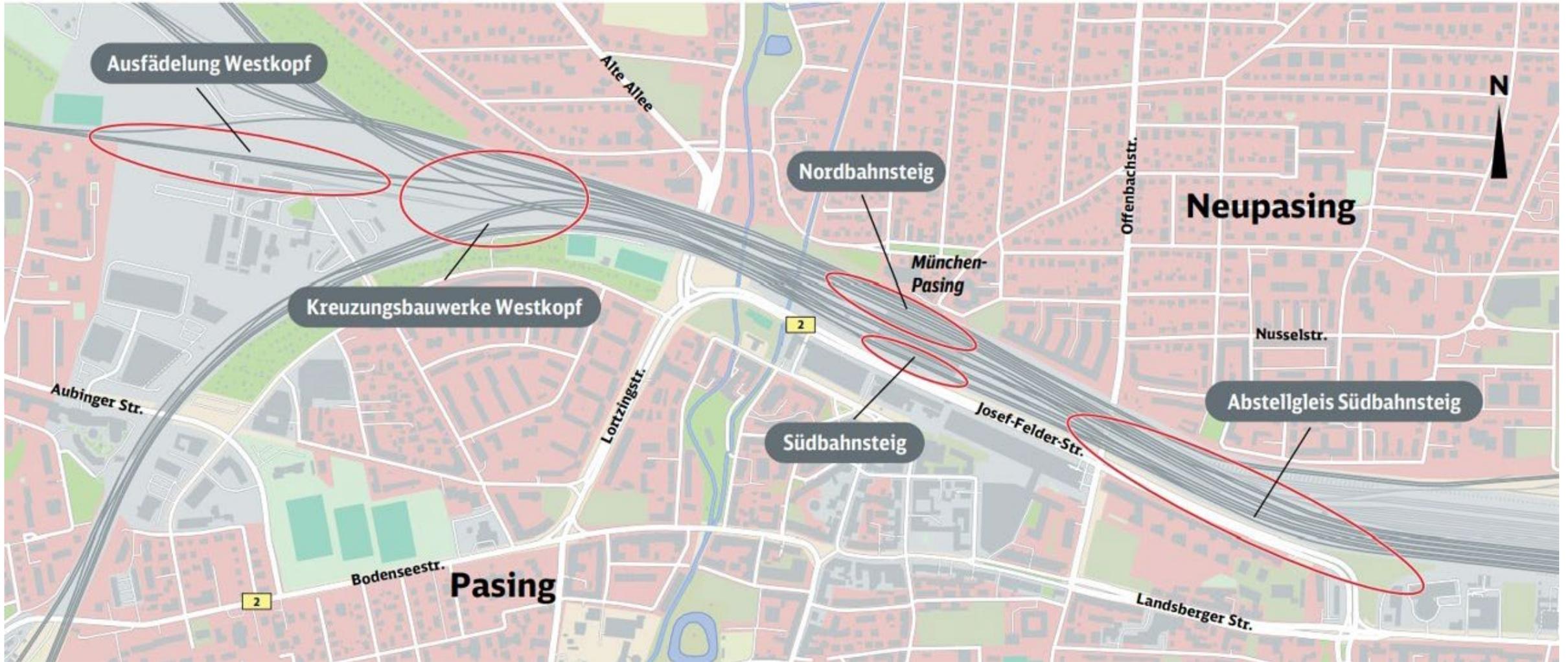
Jedes der drei unabhängigen Projekte

- Neufahrer Nordkurve
- Lückenschluss Erding
- Walpertskirchener Spange

sorgt für deutlich kürzere Fahrzeiten

Ziel: Flughafen München	vorher	nachher
von Regensburg	94 min	75 min
von Erding	34 min	9 min
von Mühldorf	105 min	40 min

# Übersicht Projekte Pasing



# S7 Verlängerung: Wolfratshausen – Geretsried#

## Neubau einer 9,2 km langen elektrifizierten S-Bahn-Strecke



- Neubau eines barrierefreien Bahnhof Wolfratshausen in Tieflage
- Neuerrichtung der 3 barrierefreien Verkehrsstationen
- Neubau von acht Eisenbahnbrücken und drei Straßenbrücken
- Neubau eines elektronischen Stellwerks mit weiteren technischen Ausrüstungsgewerken

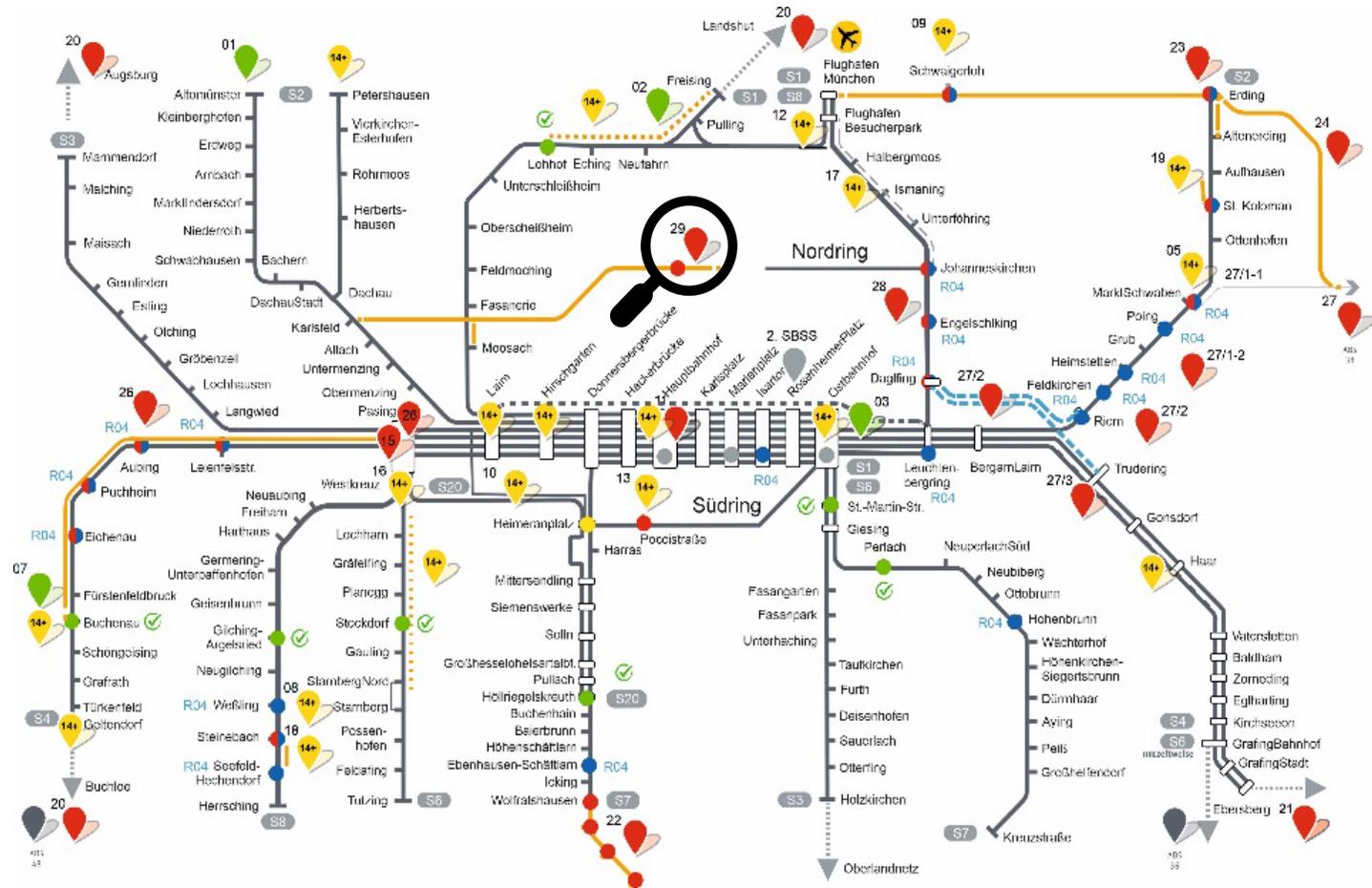
# Anbindung BMW Forschungs- und Innovationszentrum (FIZ)

## Ziele der Maßnahme:

- Anbindung des BMW FIZ sowie des Münchner Nordens mit Pendelzügen an den SPNV
- Nutzung der Gleise des Nordrings durch Züge des Schienenpersonennahverkehrs als wichtige Voraussetzung, um künftig aus dem Umland schneller den Münchner Norden zu erreichen
- Verbesserte Öko-Bilanz durch Verlagerung von bisher im motorisierten Individualverkehr abgewickelten Fahrten auf öffentliche Verkehrsmittel

## Projektrahmen:

- Anbindung des BMW FIZ mit Pendelzügen oder
- einer erweiterten Durchbindung zum Euroindustriepark



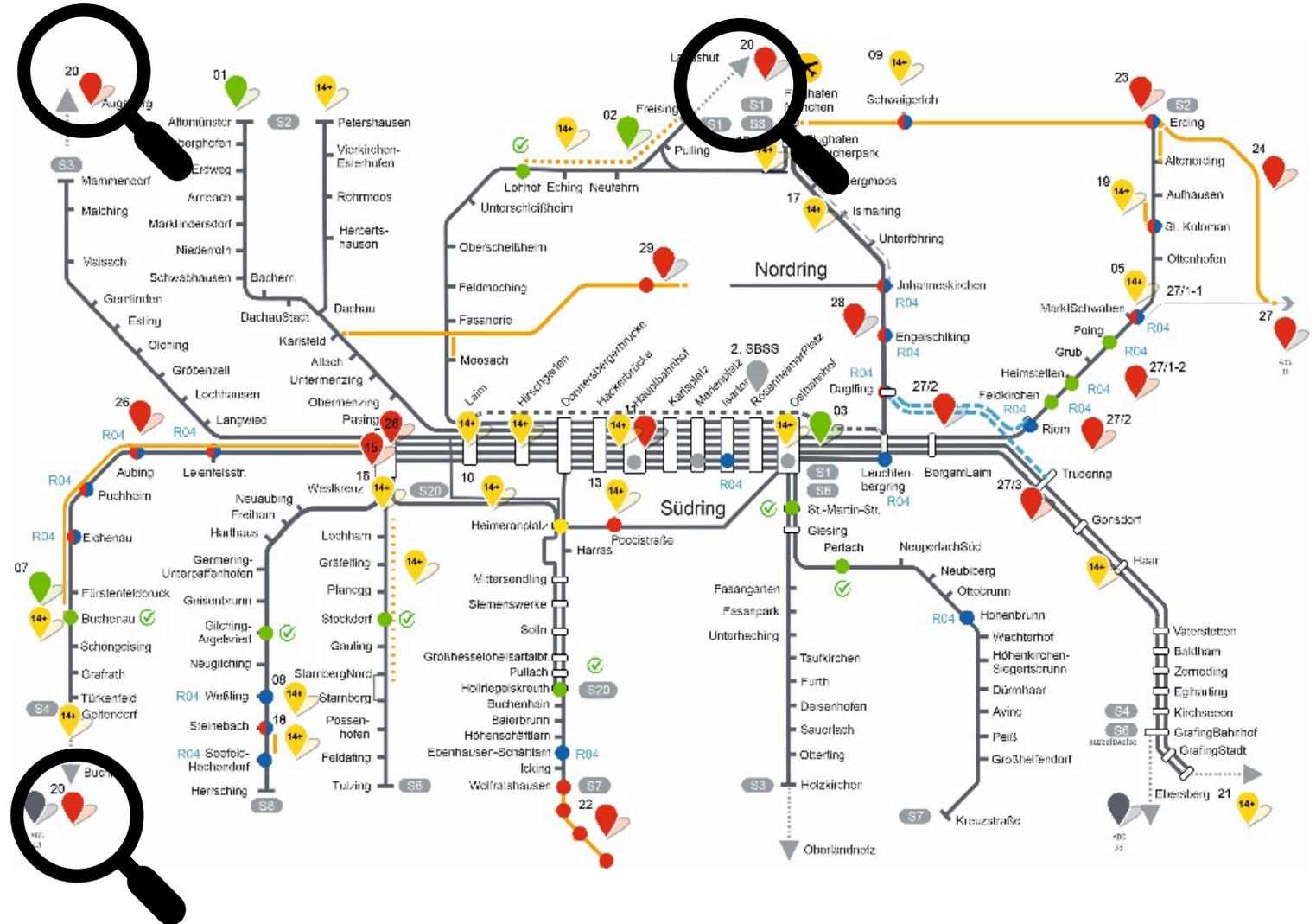
# Bahnsteigertüchtigungen für Regional-S-Bahnen

## Ziele der Maßnahme:

mit Inbetriebnahme der 2. S-Bahn-Stammstrecke sollen drei Regional-S-Bahnlinien eingeführt werden, die über den heutigen S-Bahn-Bereich hinaus verkehren

## Projektrahmen:

Bahnsteiganpassungen für die festgelegte Zielbahnsteighöhe (76 cm bzw. 96 cm) sowie festgelegte Zielbahnsteiglänge von mindestens 210 m



# Güter gehören auf die Schiene



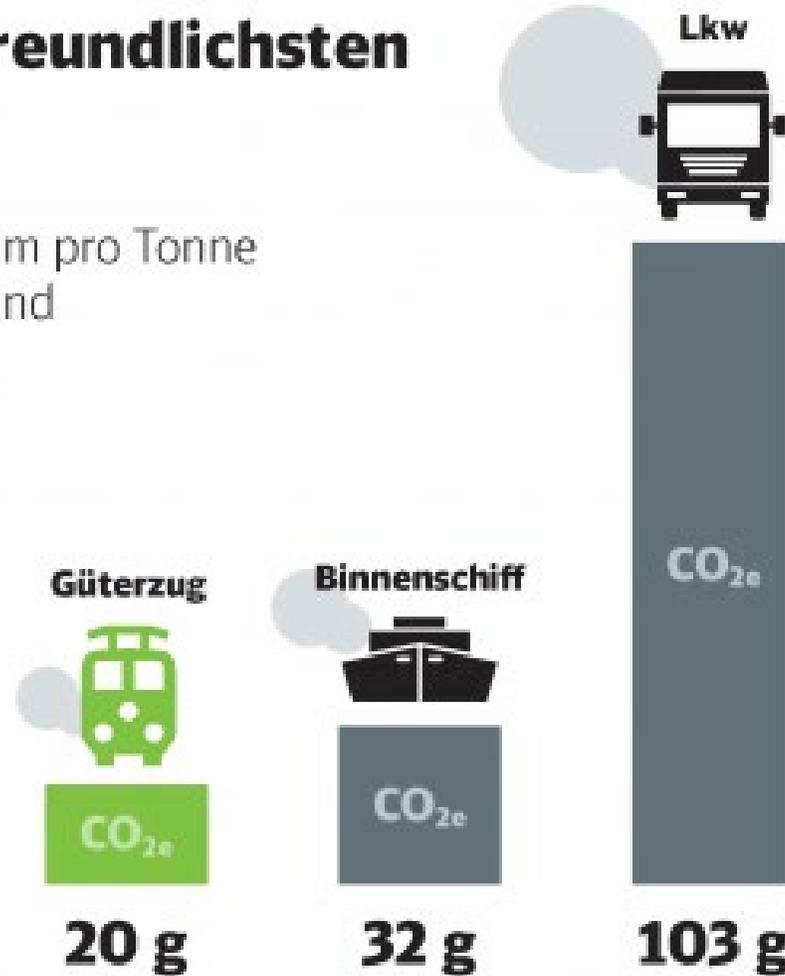
## Schiene ist am klimafreundlichsten

### Güterverkehr:

Treibhausgas-Emissionen in Gramm pro Tonne und Kilometer (tkm) in Deutschland

Quellen: UBA 2018 (TREMOD 5.82, Bezugsjahr 2017), Wert Güterzug DB AG (Bezugsjahr 2018)

CO<sub>2e</sub>: Einheit für Treibhausgase wie Kohlendioxid, Methan oder Lachgas



Die Transportkapazität eines Güterzugs entspricht der von 50 bis 70 Lkw

# Der Schallschutz

## Aktive Maßnahmen haben Vorrang

### Passiver Schallschutz

Zum passiven Schallschutz gehören schalltechnische Verbesserungen an Gebäuden, wie z. B. der Einbau von Schallschutzfenstern und schallgedämmten Lüftern.

### Aktiver Schallschutz

Lärminderung am Emissionsort, das heißt an der Entstehungsquelle oder am Ausbreitungsweg (u. a. Schallschutzwände und -walle, Schienenstegdämpfer).

### Flüsterbremse bei Güterwagen



# Die europäische Perspektive – Unsere Region im Fokus

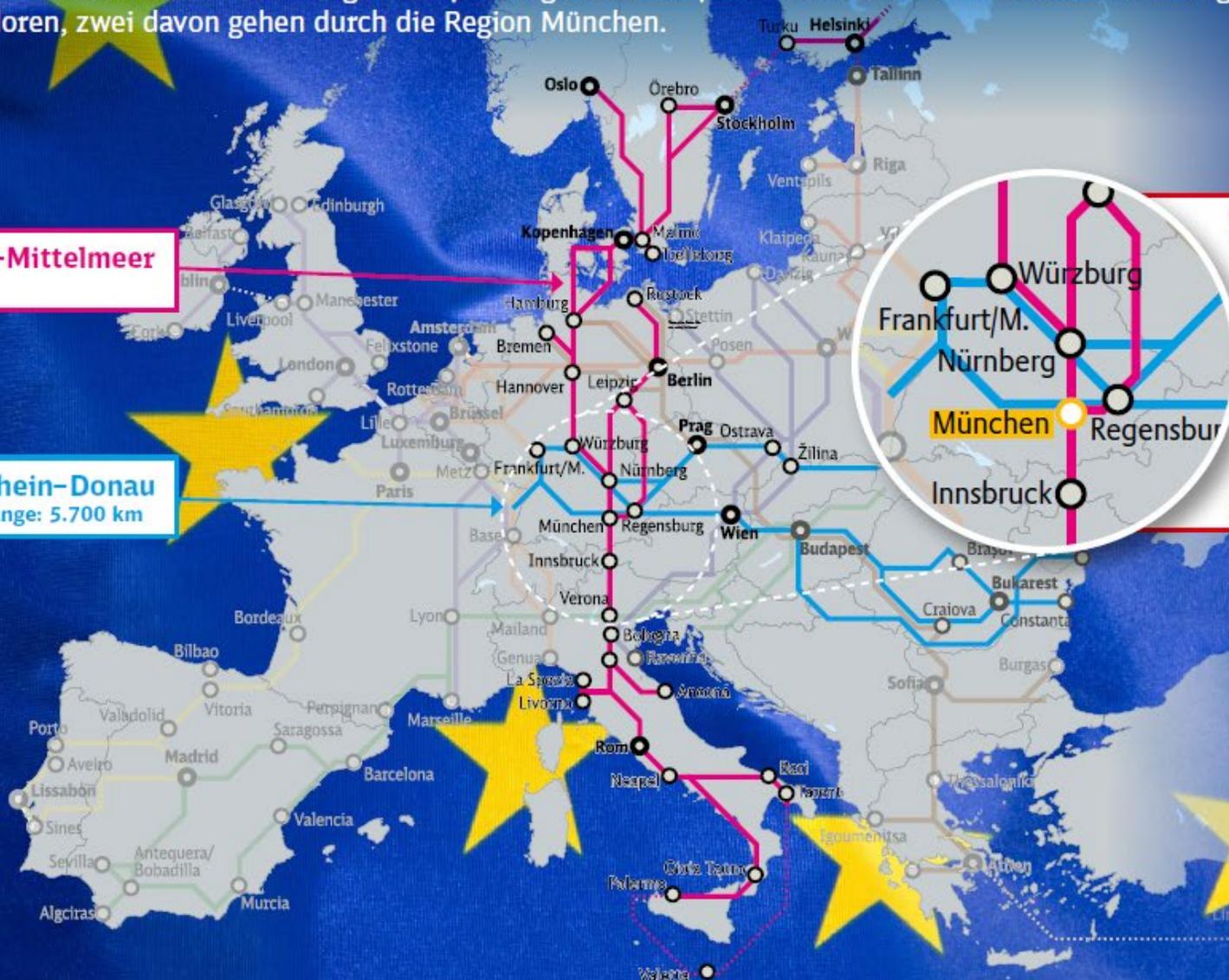
Der Wirtschaftsraum Europa ist der größte zusammenhängende Binnenmarkt der Welt. Er umfasst 500 Millionen Menschen zwischen Arktis und Mittelmeer, zwischen Atlantik und Schwarzem Meer. Damit dieser Markt wettbewerbsfähig bleibt und alle am wirtschaftlichen Erfolg teilhaben können, brauchen wir funktionierende, wirtschaftliche und nachhaltige Transportwege. Die Europäische Union schafft ein zusammenhängendes Kernnetz aus neun grenzüberschreitenden Korridoren, zwei davon gehen durch die Region München.

**Skandinavien-Mittelmeer**  
Länge: 9.337 km

**Rhein-Donau**  
Länge: 5.700 km

## Warum ist der Knoten München wichtig für Europa?

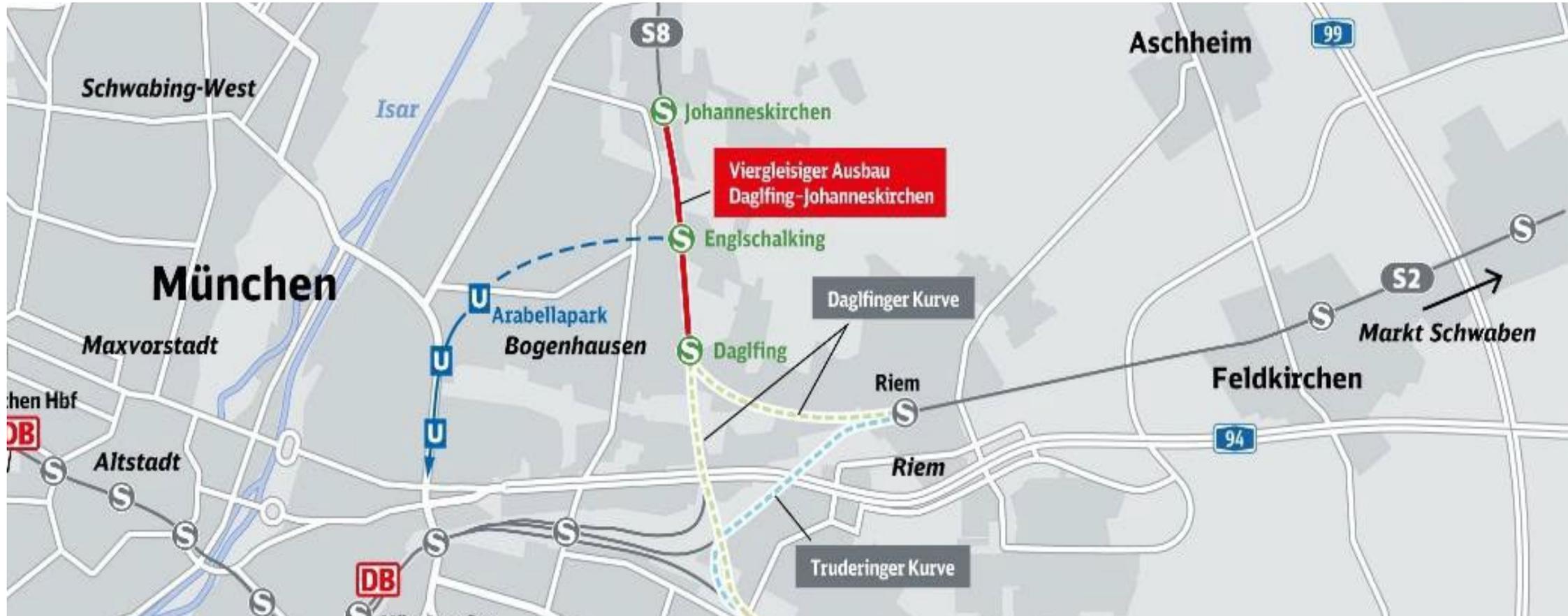
Zwei der europäischen Hauptverbindungen führen durch den Knoten München. Damit die gesamteuropäische Infrastruktur zum Erfolg führt, müssen die Strecken im Knoten München und der Region ihr gesamtes Potenzial ausschöpfen. Das beinhaltet u. a. die Engpassbeseitigung auf den Güterzugstrecken im Knoten München.



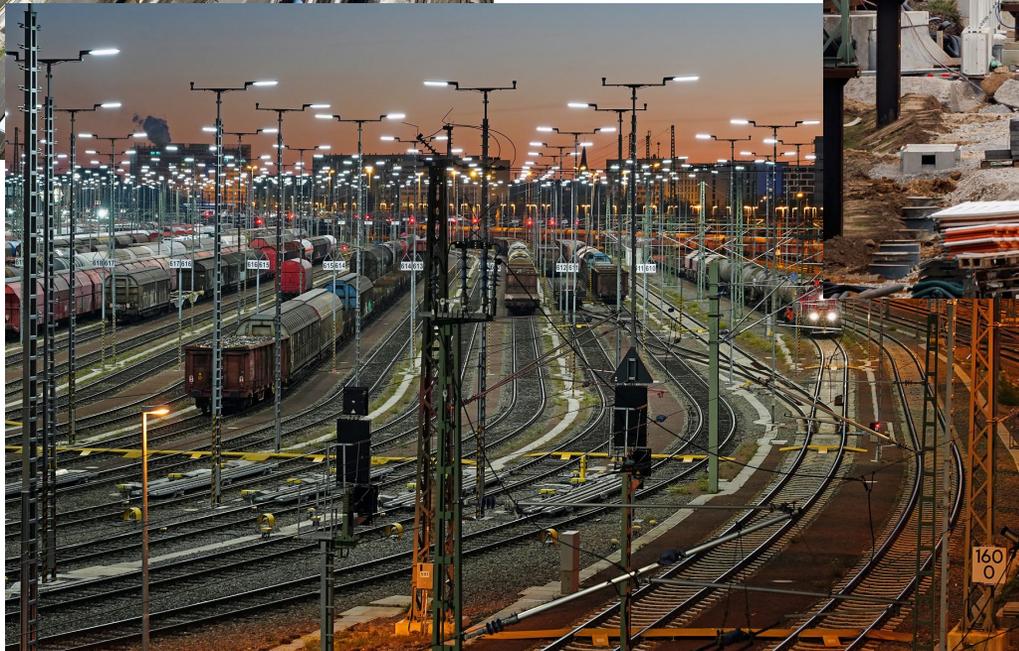
# Projektlandschaft im Münchner Osten



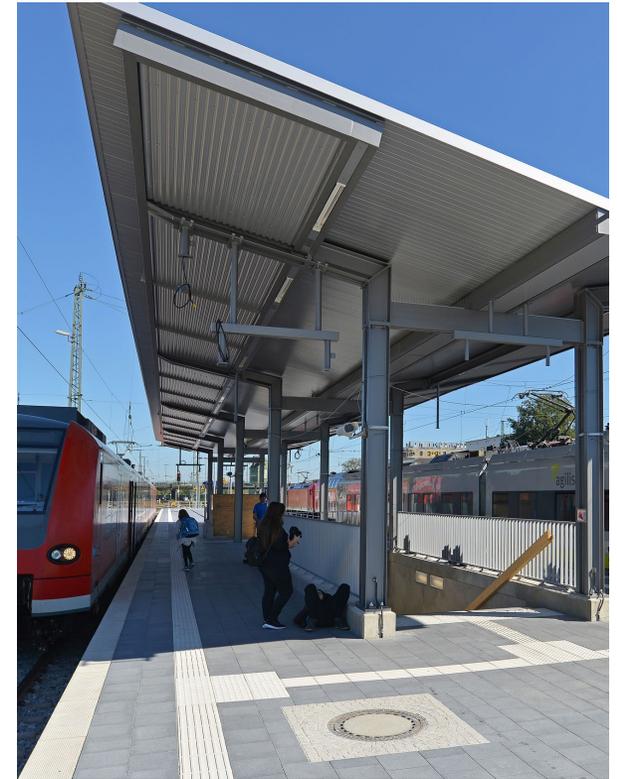
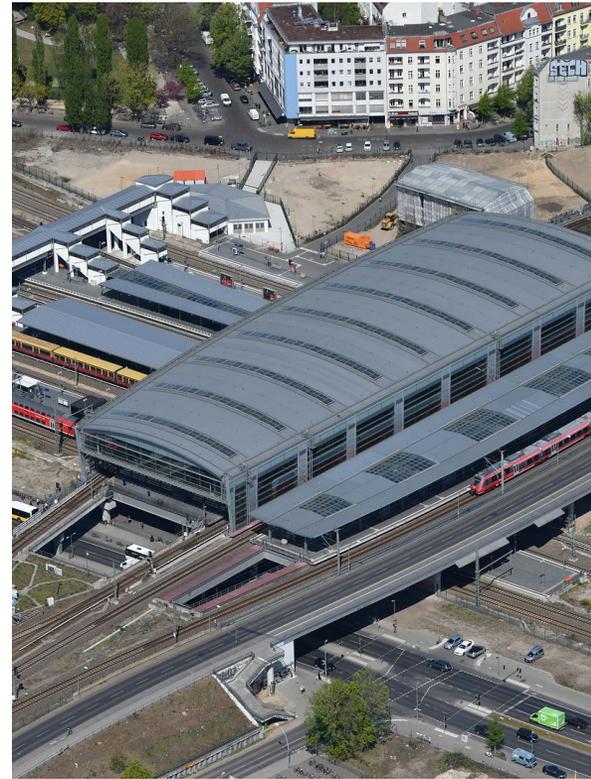
# Der viergleisige Ausbau Daglfing – Johanneskirchen beseitigt einen Engpass auf dem Scan-Med-Korridor und verbessert Flughafen S-Bahn



# Neubau von Gleisanlagen



# Konstruktiver Ingenieurbau







## Kontakt

Weiter Informationen zu den Projekten finden Sie unter [www.bahnausbau-muenchen.de](http://www.bahnausbau-muenchen.de)

Dort sind auch projektspezifischen Ansprechpartner hinterlegt

Wenn du mehr Infos zu Einstieg bei uns haben willst, schreib an:  
DB-Hochschulmanagement-Sued@deutschebahn.com